



## Materialbeschreibung

### Bauschutt recyclingfähig SNr.: 31409



#### Was darf hinein?

- Ziegelmauerwerk grobstückig
- Dachziegel
- Betonstücke
- Estrich ohne Isolierung/Anhaftung
- max. Stückgröße 50cm



#### Was darf nicht hinein?

- Mörtel und Verputze
- Feinanteile wie Erde, Sand, Lehm etc.
- Ytong, Gips
- Fliesen, Sanitärkeramik
- Glas, Glasbausteine
- Bodenschüttung
- Restmüll
- gefährliche Abfälle - asbestgebundene Baustoffe (z.B. Eternit oder Mineralfaser)
- flüssige Abfälle
- organische Abfälle

### Bauschutt deponiefähig, Baurestmassen SNr.: 31409



#### Was darf hinein?

- Mörtel und Verputz
- Bauschutt mit Feinteilen
- Ytong
- Fliesen, Sanitärkeramik
- Bodenschüttung mineralisch/Schlacke
- max. Stückgröße 50cm
- Erde, Schotter, Sand, Lehm und Kehricht.



#### Was darf nicht hinein?

- Gips
- Restmüll
- gef. Abfälle (z.B. Eternit)
- flüssige Abfälle
- organische Abfälle
- Holz, Grünschnitt
- Stroh
- künstliche Mineralfaser

### Baumischabfall (Mischabfall) SNr.: 91206



#### Was darf hinein?

Gemisch aus:

- verunreinigte Verpackung
- Kehricht
- Verputz mit Schilfmatten
- Bau- und Abbruchholz
- Altfenster
- Heraklith
- Fermacell
- Kraftpapiersäcke
- Laminat, Parkettböden
- Gips und Gipskartonplatten + Anhaftungen
- Dämmmaterial (Kork, PU-Schäume)
- Styropor (FCKW/HBCD frei) mit Anhaftung bzw. verunreinigt
- XPS-Dämmplatten **FCKW u. HBCD** frei n.gef.(ab 2009 hergestellt)
- sonstige nicht mineralische Abfälle



#### Was darf nicht hinein?

- gefährliche Abfälle (z.B. Eternit)
- Ziegel, Mauerwerk,
- Betonstücke
- flüssige Abfälle
- XPS-Dämmplatten gefährlich (vor 2009 hergestellt = FCKW/HBCD hältig)
- künstliche Mineralfaser